



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Sprachkünste

Helwig, Christoph

Giessae, 1619

Frembder Nännwörter Geschlächht und Fall.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-70058](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-70058)



Frembder Nännwörter
Geschlecht und Fall.

I. Veränderung.

In A, seind Weibliche / von Griechischen in *a* oder *as*

In A, seind Mänliche / von Griechischen in *as* oder *as*: als da seind
alle in *TA*.

[Aufgenommen Weibliche; *charta, catapulta, catarracta, catasta, ballista, margarita.*]

In AS, und *ES*, seind Mänliche.

In E, seind Weibliche.

[Werke. Viel so aufeln *ES* sich ändern / gehören beides zur Ersten und Dritten
Veränderung / Als:

Orestes Orestæ Orestæ Orestem Oreste Oreste.

Et: *Orestes Orestis Oresti Orestem Orestes Oreste.*

II. Veränderung.

In ER, seind Mänliche.

Aufgenommen Weibliche; *perimeter, diameter.*

In EUS, seind Mänliche.

In OS oder *US*, seind Mänliche.

Aufgenommen Weibliche; 1. Länder und Insel Namen.

2. Dieser Edelstein Namen; *amethystus, crystallus, chrysolithus, hyacinthus, sapphirus.*

3. Diese; *arctus, abyssus, antidotus, asphaltus, biblus, byssus, crocus, costus, diame-
tros, diphthongus, eremus, exodus, methodus, periodus, synodus, hyssopus, nar-
dus, papyrus, pissasphaltus, perimetros.*

Wälderlät; *atomus, balanus, cestus, cyiisus, libanus, narcissus, phaselus.*

In ON oder *UM*, seind Unbenamte.

III. Vers

III. Veränderung. Männliche seind.

In O; im Zweitfall ōnis.

[Aber die Landsaristiche (ohne Burgundio, Vecto) haben ōnis. Apollo - ōnis.]
Ausgenommen Weibliche / echo, halo.

In AL, EL; im Zweitfall ālis, ēlis.

[Ausgenommen Weibliche / welche auß den allgemeinen regeln erkant werden.]

In AN, EN, IN, YN, im Zweitfall ānis, ēnis, īnis, ŷnis.

[Aber hymen, ēnis.] Ausgenommen Weibliche; Trazen, Siren.

In ON; im Zweitfall ōnis.

[Aber ōnis, haben von Griechischen ων, ωνϙ; agon, Briton, Helicon, Solon, Salomon, Triton, Ucalegon, Vecton.

Darnach ontis, von Griechischen ων, ωνϙ vel ωνϙϙ; Acheron, Chamaleon, Charon, Horizon, Laomedon, Phaëthon, Phlegethon, Xenophon. (Orion - ōnis & ōnis.)]

Ausgenommen Weibliche. 1. Die Namen der Weiber / Länder und Städte [auß denen haben ōnis, Babylon, Sidon, Sicyon.]

2. alcyon, aëdon, icon, sindon.

In ER, OR, YR; im Zweitfall ēris, ōris, ŷris.

[Aber aër, ather, - ēris.]

Alle in ER von Griechischen ἐν ἡρῶν ἢ ἡρῶν, gehören zur Dritten Veränderung.

[Als character, crater, clyster, prester, stater, &c.] Die übrigen in ER gehören zur Andern.

In AS, von Griechischen ας, αςϙ; im Zweitfall antis.

als: elephas, adamas, gigas, Pallas, (vir.)

[Aber Abbas, ātis. Arcas, ādis. Atrebas, ātis.]

In ES, Anderfall ētis.

Ausgenommen 1. Unbenamte / cacœthes, hippomanes, nepenthes, pānaces, welche im Anderfall es in is verwandeln.

2. Weibliches / Agnes.

[Wäiderläß weiß machen den Zweitfall / is und ētis, Chremes, Laches, Thales.]

In OS von Griechischen ὄς; Anderfall ōis.

[Den Anderfall in ōis, den Virtsfall in on oder ōtem, oder ōta, ändern diese; agoceros, monoceros, rhinoceros. Welche zugleich auch können in der Andern Veränderung verändert werden; agoceri, agocero, &c. Es ist auch ein Weibliches in os, ōs, das aber süßlicher zur vierten Veränderung gerechnet wird.]

* 3

In US;

In US; im Zweitfall ūntis.

[Aber ōdis, zusammengesetzte von πῦς: Tripus, &c.]

Ausgenommen Weibliche / coronopus, lagopus - ōdis.

[Zwei zusammengesetzte von πῦς; gehören so wohl zur andern als zur dritten Ver-
änderung.]

In BS, PS, im Zweitfall bis, pis.

Arabs - äbis. Ethiops, Cecrops - ōpis.

agilops, conops, cyclops, cercops, myops - ōpis.

chalybs - ŷbis. cinyps - ŷphis. gryps - ŷphis.

In AX; Anderfall äcis.

[Aber thorax, Pheax, Syphax - äcis. harpax - ägis.

Astyanax, Bibrax, Hipponax, hylax - actis.]

Ausgenommen Weibliche; climax, smilax.

In IX; Anderfall icis.

[Aber phoenix, spadix - icis. Biturix - igis. hystrix - hystrichis.]

Ausgenommen Weibliche: hystrix, hystrix, scandix. [Et mastix - igis.]

In OX; Anderfall box, ōcis. Cappadox, ōcis. Allobrox, ōgis.

In YX; Anderfall

ŷcis; calyx, eryx. [Weibl. sandyx.]

ŷcis, ceryx.

ŷgis; dioryx, japyx, Phryx. [Weibl. styx.]

ŷgis, coccyx.

ŷchis; onyx, sardonyx.

In NX; Anderfall ngis

Ausgenommen Weibliche: meninx, phalanx, sphinx.

[Et lynx, Anderfall lyncis.]

Weibliche sind

In AS, von Griechischen ας, αδ & ; Anderfall ädis oder ädos.

[als chiltas, decas, dorcas, ilias, myrias, lampas, trias, tessaradecas, &c.]

In IS; Genitivo is oder eos (von Griechischen ις, εως.)

Idis, (von Griechischen ις, ιδ & .) cenchrus (vogel) iris, paro-
psis, pyxis, pyramis.]

Ausgenommen Männliche; 1. Mans und Flussnamen.

2. cenchrus (Schlang) prytanis, pyrois.

[Auf denen haben in Genitivo idis; Adonis, Busiris, Phalaris, Paris.
aber entis, Simois, pyrois.]

In YS; Anderfall ŷos.

[aber chlamys, pelamys - ŷdis & ŷdos.]

Unbe.

Unbenamte sind /

In MA, von Griechischen in $\mu\alpha\alpha$, Anderfall ätis.

[Also wird auch Pascha verändert.]

In I, und Y; Anderfall ios, yos.

In IR; Anderfall iris.

In AS, von Griechischen $\alpha\varsigma$, $\alpha\lambda\theta$; Anderfall ätis.

[als: artocreas, erysipelas, pancreas, &c.]

In AR, Anderfall äris, nectar. ätis, hepar.

Die übrige Fall in der III. Veränderung.

Der Drittfall ändet sich in I.

Der Viertfall ändet sich in EM und A.

Ausgenommen 1. In EM allein; von AL, EL.

2. In EM und IM zugleich; von IS, Anderfall is oder eos.

3. In EM, IM und IN ändern sich; ab IS ydis,

(als: Adonis, Busiris, Phalaris, Paris, &c.)

4. In YM und YN ändern sich; ab YS, yos.

Der Sechstfall ändet sich auf ein E.

Ausgenommen { In I ändern sich / vom Viertfall IM oder IN.

{ In Y ändern sich / vom Viertfall YM & YN.

Die Fall in vielfaltiger Zahl.

Erstfall ändet sich in ES. (in unbenannten in A.)

Anderfall in UM.

Ausgenommen: in ium, und eon, ändern sich vom IS, Anderf. is oder eos.

Dritt- und Sechstfall in IBUS.

Unbenamte in MA ändern sich auf zwatzerläit weis / in is und ibus.

Viertfall in ES und AS. (in unbenannten in A.)

Ausgenommen in ES allein: vom einzelnen Viertfall in EM allein / oder in IM und IN.

Fünfffall ist in beiden Zahlen gleich dem Erstfall.

Ausgenommen: Wäntliche Eigene / so sich ändern in AS: Vnd in IS: Vnd in YS, yos:

Vnd in IS, entis: Vnd etliche so von $\pi\alpha\varsigma$ gesetzt; werfen oftmal das S von sich in Fünfften Fall der Einzigen Zahl.

[als: Pallas, Calchas, Mæris, Iris, Paris, Daphnis, Tethys, Simois, Melampus, &c.]

IV. Vers

IV. Veränderung.

In O seind Weibliche / von Griechischen in ω .

In OS seind Unbenamte / von Griechischen in $os, \omega s$.

[Sie haben alle die Unbenamte die Mehrfaltige Zahl / wie auß den
Veränderungsformeln zu sehen ist.]

E N D E.

